|  |  |
| --- | --- |
| **FORDERUNGSANMELDUNG** |  |
| **19 S 81/24w** |  |

An das

Landesgericht

als Insolvenzgericht

Maximilianstrasse 4

6020 Innsbruck

|  |  |
| --- | --- |
| Konkursverfahren: | **ODISSEA BETRIEBSINFORMATIK BERATUNG GMBH in Liqu.**,  FN 398599a, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 12 |
|  |  |
| Insolvenzverwalter: | MMag. Andrea Födisch, RA in 6020 Innsbruck |
|  |  |
| Gläubiger: |  |
|  |  |
|  | E-Mail-Adresse: |
|  | IBAN:       – BIC: |

|  |  |
| --- | --- |
| Insolvenzforderung: | Kapitalforderung in Höhe von EUR 0,00  [+] 4,000 % p.a. Zinsen bis zum 17.07.2024 EUR 0,00  [+] bisherige Kosten in Höhe von EUR 0,00  [+] 4,000 % p.a. Zinsen aus den Kosten bis zum 17.07.2024 EUR 0,00  [=] in Summe EUR 0,00  Es werden die Feststellung dieser Forderung als Insolvenzforderung sowie die Zuerkennung des Stimmrechtes für den Fall eines Sanierungsplans beantragt. |
| Beschreibung: | Für die Forderung besteht Eigentumsvorbehalt an folgenden Vermögenswerten:  Aufrechnung wird beansprucht hinsichtlich folgender zum Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung bestehenden, gegenseitigen Forderungen: |
| zum Zinsbegehren: | wenn höhere als die gesetzlichen Zinsen begehrt werden:  Zinsen in der angemeldeten Höhe wurden vereinbart  Zahlungsverzug zumindest leicht fahrlässig herbeigeführt  Geldmittel hätten zum angegebenen Zinssatz angelegt werden können  Trotz Hinweis auf Notwendigkeit der Kreditaufnahme wurde nicht bezahlt  eigener Kredit ist mit dem angegebenen Zinssatz zu verzinsen  es liegt ein beiderseits unternehmensbezogenes Geschäft vor |
| Bescheinigung: |  |
| Verfahren: |  |
| Masseforderung: | Es wird beantragt, dem Insolvenzverwalter aufzutragen, zu dieser / diesen Masseforderung(en) binnen 14 Tagen schriftlich Stellung zu nehmen. |
| Absonderungsantrag: | Folgende Absonderungsrechte werden geltend gemacht:    Es wird beantragt, dem Insolvenzverwalter aufzutragen, zu diesem Absonderungsantrag binnen 14 Tagen schriftlich Stellung zu nehmen. |
| Aussonderungsantrag: | Hinsichtlich nachangeführter Gegenstände wird das Aussonderungsrecht geltend gemacht:    Es wird beantragt, dem Insolvenzverwalter aufzutragen, zu diesem Aussonderungsantrag binnen 14 Tagen schriftlich Stellung zu nehmen. |
| Sicherstellung: | Gemäß § 16 IO wird die Sicherstellung der Bezahlung der auf die bedingt angemeldete (Teil-)For­derung entfallenden Quote beantragt. |

     , am

Ort / Datum Gläubiger + Unterfertigung

|  |
| --- |
| **ANLEITUNG ZUR FORDERUNGSANMELDUNG** |
| **Alle Angaben sind möglichst detailliert zu machen und zu bescheinigen !!!**  **Gläubiger:** vollständiger Name bzw. Firmenwortlaut samt Bankverbindung (IBAN und BIC) und E-Mail-Adresse  **Insolvenzforderung** (=Forderung aus der Zeit **VOR** Insolvenzeröffnung)**:** in diesem Bereich sind der Forderungsbetrag samt Zinssatz, der ermittelte Zinsbetrag und die bisherigen Kosten der Einbringlichmachung der Forderung anzugeben.  **Beschreibung:** An dieser Stelle sind alle Angaben zur geltend gemachten Insolvenzforderung vollständig und abschließend (!!) zu machen.  Insbesondere ist anzugeben (a) ob und woran für die Forderung Eigentumsvorbehalt besteht sowie (b) ob und wenn ja mit welchen zum Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung bestehenden, gegenseitigen Forderungen Aufrechnung beansprucht wird.  **Zinsbegehren:** Gesetzliche Zinsen 4,000 % (bei Wechsel- und Scheckforderungen 6,000 %; bei beiderseitig unternehmensbezogenen Geschäften 9,200 % zuzüglich zum jeweils für das laufende Kalenderhalbjahr maßgeblichen Basiszinssatz vom letzten Tag des vorangegangenen Kalenderhalbjahres)  Werden höhere als die gesetzlichen Zinsen begehrt, ist dies entsprechend zu begründen.  **Bescheinigung:** Kopien aller Bescheinigungsmittel (zB Urteil, Rechnungen, Verträge, AGB, ...) sind der Forderungsanmeldung anzuschließen.  **Verfahren:** Angaben zu allenfalls noch anhängigen Verfahren betreffend die angemeldete Insolvenzforderung (*zB „LG Innsbruck, GZl. 12 Cg 345/17x, wegen EUR 10.000,00 s.A.“ samt Kurzbeschreibung des aktuellen Verfahrensstandes*)  **Masseforderung** (=Forderung aus der Zeit **NACH** Inslvenzeröffnung)**:** detailierte Beschreibung allfälliger Masseforderungen (zB Mietzins für die Monate nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens usw.)  **Absonderungsantrag:** detaillierte Beschreibung allfälliger Absonderungsrechte (= Rechte des Gläubigers an Sachen im Eigentum der Insolvenzmasse, zB Pfandrechte)  **Aussonderungsantrag:** detaillierte Beschreibung allfälliger Aussonderungsrechte (= Rechte, die sich auf Sachen beziehen, die NICHT im Eigentum der Insolvenzmasse, sondern des Gläubigers stehen; zB Eigentumsvorbehalt auf Grund noch nicht vollständiger Bezahlung des Kaufpreises)  **Sicherstellung:** zu bedingten Forderungen (das sind Forderungen, die noch vom Eintritt einer Bedingung abhängig sind) kann gemäß § 16 IO die Sicherstellung der Bezahlung der auf die bedingt angemeldete (Teil-)For­derung entfallenden Quote beantragt werden.  ----------------------------------------------------------------------------------------------------------------  **HINWEISE:**  – Die Forderungsanmeldung ist beim **Landesgericht Innsbruck**, 6020 Innsbruck, Maximilianstr. 4, (nicht beim Insolvenzverwalter !!) einzubringen.  – Die Forderungsanmeldung ist mit **Original-Unterschrift** einzubringen.  – **gerichtliche Pauschalgebühr:** Zugleich mit der Forderungsanmeldung selbst wird die gerichtliche Pauschalgebühr in Höhe von derzeit **EUR 25,00** (Stand: Zeitpunkt der gegenständlichen Insolvenzeröffnung) zur Zahlung fällig. Diese Pauschalgebühr ist zu überweisen an den  Rechnungsführer des Landesgerichtes Innsbruck  IBAN: AT50 0100 0000 0548 0065 – BIC: BUNDATWW  Eine **Kopie des Überweisungsbelegs** ist der Forderungsanmeldung anzuschließen.  – Weitere ergänzende Hinweise unter [www.edikte.justiz.gv.at](http://www.edikte.justiz.gv.at) |